

Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen 2024

Qualitätsbeauftragte/r (Grundstufe) und Qualitätsmanager/in (Aufbaustufe)

■ Zielsetzung der Weiterbildung

Das Qualitätsmanagement im Sozial- und Gesundheitswesen hat sich in den letzten Jahren deutlich weiterentwickelt und dauerhaft etabliert. Dabei sind auch neue Berufsbilder und Tätigkeitsbereiche entstanden. Hierzu gehören die Qualifikationen Qualitätsmanager/in, KTQ-Visitor, TQM-Auditor/in und EFQM-Assessor, bis hin zu Qualitätsgutachtern. In großen Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens sind oft eigenständige Stellen im Bereich des Qualitätsmanagements vorgesehen. In kleineren Einrichtungen ist das Qualitätsmanagement oft ein „Nebenjob“ der verantwortlichen Fach- und Führungskräfte. Für die genannten Tätigkeitsfelder werden in den hier beschriebenen beiden Qualifikationsstufen die methodischen und fachlichen Kompetenzen vermittelt.

Die Grundstufe mit dem Abschluss als „Qualitätsbeauftragte/r“ ist dabei an Personen gerichtet, die eine ergänzende Qualifikation erwerben oder das Qualitätsmanagement kleinerer Einrichtungen praktisch gestalten möchten, z.B. Qualitätsprüfungen nach SGB XI und SGB V. Die daran anschließende Aufbaustufe ist für das Qualitätsmanagement größerer Einrichtungen insbesondere großer Pflegeheime und Krankenhäuser gedacht.

Zielsetzung der Fortbildungen ist es, eine von speziellen Qualitätssystemen unabhängige Sichtweise des Qualitätsmanagements zu vermitteln. Dabei soll die Blickrichtung gleichermaßen auf praktischen Instrumentarien sowie dem organisatorischen Gesamtzusammenhang der Einrichtung liegen. Die von der Also-Akademie entwickelten Lehrgänge stellen das Qualitätsmanagement im Sinne von echter Dienstleistungsqualität in den Mittelpunkt, nicht die Zertifizierung. So möchten wir eine Alternative zur reinen „ISO 9001“-Lehre darstellen und bereiten generalistischer als manch andere Bildungsträger auf die Aufgaben im Qualitätsmanagement vor. Wer als direktes Berufsziel TQM-Auditor nach ISO 9001 anstrebt, sollte eine entsprechende Ausbildung in einem enger ausgelegten Lehrplan bei hierauf spezialisierten Bildungsanbietern absolvieren.

Natürlich möchten wir auch dazu befähigen, Zertifizierungen mit zu begleiten und zu gestalten. Daher werden die zur Zeit wichtigen Qualitätssysteme (EFQM; ISO 9001:2015 ff., SGB XI/Qualitätsprüfung des medizinischen Dienstes und in der Aufbaustufe zusätzlich auch andere Gütesiegel und Alternativen hierzu) besprochen. Dabei ist für den/die Qualitätsbeauftragten wichtig, neben den Rechtsgrundlagen für Qualitäts-Prüfungen wesentliche Entscheidungskriterien und Umsetzungsstrategien für das „richtige“ Qualitätsmanagement zu bekommen. Der/die Qualitätsmanager/in soll zudem detailliertes Handwerkszeug für die eigenständige Entwicklung eines QM-Systems bekommen.

Hinweis: Eine Tätigkeit als Prüfer*in des medizinischen Dienstes kann hierdurch vorbereitet werden, ist aber von landesspezifischen, sehr unterschiedlichen Zugangsvoraussetzungen abhängig. In einzelnen Bundesländern wird ein spezifischer Hochschulabschluss erwartet.

■ Umfang der Weiterbildung

Diese Fortbildung wird berufsbegleitend durchgeführt und umfasst in der Grundstufe „Qualitätsbeauftragte/r“ 100 Stunden, davon 48 Stunden Selbststudium mit Hilfe digitaler Selbstlernmodule (Web-Based-Training) und in der Aufbaustufe „Qualitätsmanager/in“ weitere 120 Stunden, davon 40 Stunden Selbststudium.

■ Auszug aus der didaktischen Konzeption

In der Akademie für Leitung, Soziales und Organisation werden zeitgemäße Prinzipien und Methoden der Erwachsenenbildung angewandt und weiterentwickelt. Leitmotiv bei der Arbeit mit Gruppen ist die Teilnehmerorientierung: Die Lehrgangsarbeit orientiert sich an der subjektiven Ausgangssituation der Teilnehmenden im Hinblick auf ihre Praxisorganisation, ihre Erfahrung, ihren Informationsbedarf, ihre Wünsche und Erwartungen sowie ihre methodische, fachliche und soziale Qualifikation.

Um den Lernprozess erwachsenengerecht zu gestalten, werden die Themen blockweise angeboten, d.h. die Gruppe wird mindestens einen halben Tag bis zwei Tage zusammenhängend mit einem/einer Dozenten/Dozentin ein Fachgebiet erarbeiten.

Für die Gestaltung der einzelnen Themen sind Kursleitung und Dozenten/innen verantwortlich. Die Kursleitung wird die Teilnehmenden im individuellen Lernprozess begleiten und unterstützen. Nicht alle Themen können bereits zu Beginn der Weiterbildung behandelt werden. Wenn aber Fragen bezüglich späterer Inhalte entstehen und eine Beantwortung schnell erfolgen soll, stehen die Dozenten/innen der Akademie beratend oder vermittelnd zur Verfügung.

Bei der Durchführung der Lehrgänge kommt eine Vielzahl an Methoden zum Einsatz: Einzelarbeiten, Gruppenarbeiten, Vorträge, Plenumsgespräche, Referate, Praxisberichte, Projektarbeiten, Trainings, Rollenspiele, Szenische Darstellungen, Experimente und Planspiele. Hierbei kommen verschiedene Medien, Moderations- und Präsentationsformen zum Einsatz (Video, Musik, EDV, Tafel, Flip-Chart, Moderationswand, Literatur und Arbeitstexte). Der Unterricht kann bei Bedarf auch in Online-Präsenz (virtueller Seminarraum) stattfinden und durch weitere Web-Based-Training (digitale Selbstlernmodule) ergänzt werden. Hierfür und für ergänzende Unterlagen, Stundenpläne, Evaluationen und Kurs-informationen steht ein Online-Campus zu Verfügung.

Bei der Auswahl unserer Referenten/innen achten wir auf eine ausgewogene Mischung aus erfahrenen Berufspraktikern/innen, Spezialisten/innen und wissenschaftlich ausgebildeten Referenten/innen, die die Themen praxisnah, verständlich, fundiert und methodisch versiert mit den Teilnehmenden erarbeiten.

■ Dozenten/innen

Michael Rimsa, Dr. Christine Hardegen, Thomas, Bartosch, Elke Großmann, Mirjam Hecky, Gabriele Lenz, Ruth Pfeffel, Michael Schmidt, u.a.

Die genauen Dozentenprofile finden Sie im Hauptprospekt bzw. auf unserer Homepage.

■ Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossene Ausbildung im Sozial- und Gesundheitswesen **oder** Studium in dem Bereich
Bei einer anderen Qualifikation bitten wir um Rückfrage und Abstimmung mit uns.

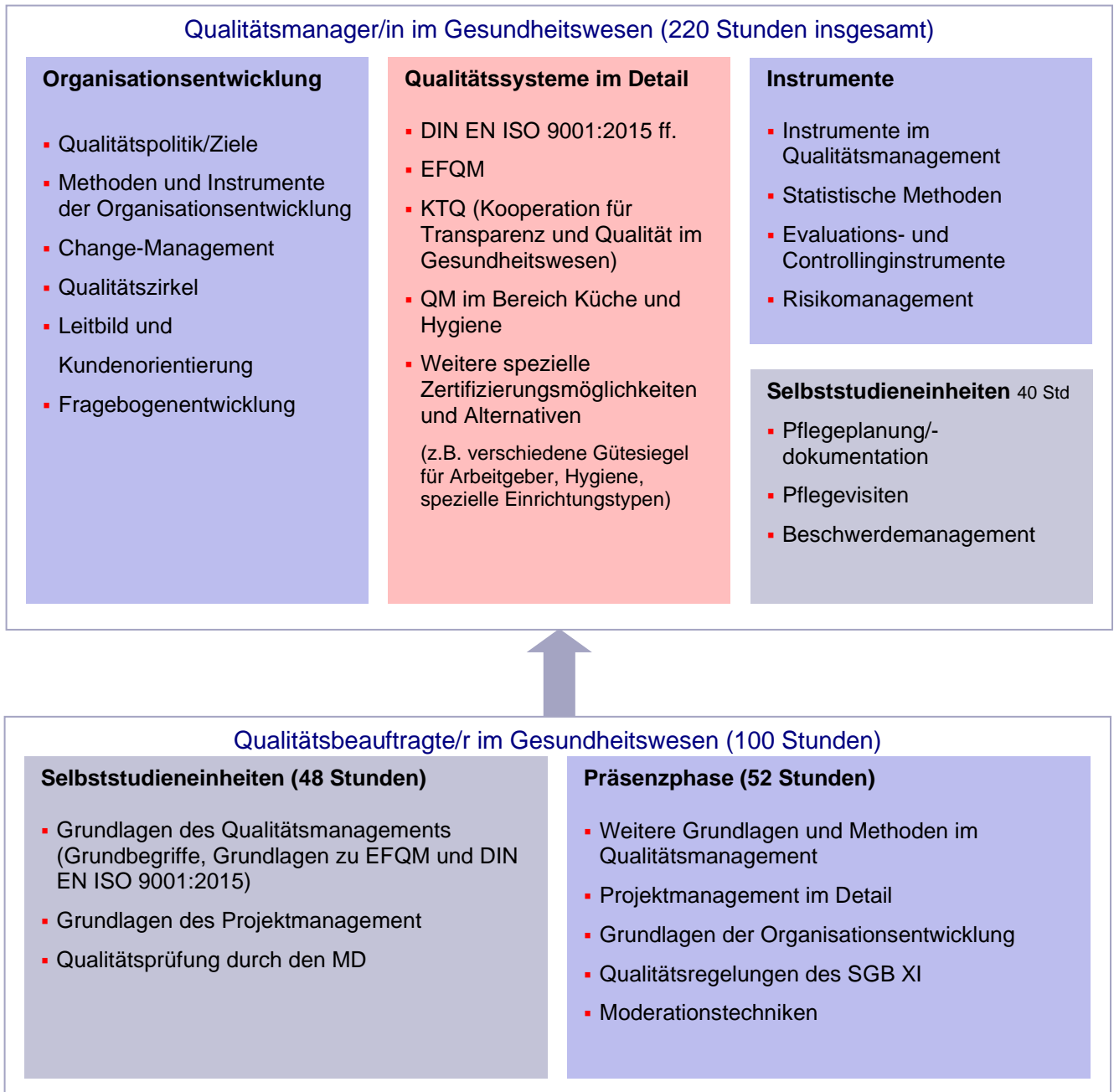
■ Abschluss und Zertifikat

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer/innen ein ausführliches Zertifikat, das die Lehrgangsinhalte, den Stundenumfang und die Titelbezeichnung als **Qualitätsbeauftragte/r im Gesundheits- und Sozialwesen** oder **Qualitätsmanager/in im Gesundheits- und Sozialwesen** enthält.

Voraussetzungen dafür sind

- die regelmäßige und aktive Teilnahme an den einzelnen Weiterbildungsabschnitten (max. 15 % Fehlzeit)
- die Anfertigung einiger Praxisaufgaben

■ Inhalte der Weiterbildung



■ Evaluationen

Unser Ziel ist die kontinuierliche Entwicklung der Fortbildung. Darum ist es uns ein Anliegen, zu überprüfen, ob das Lehrgangsangebot die notwendige Praxisrelevanz ausweist, ob die Wissensvermittlung transparent ist und ob genügend Raum vorhanden ist, das Eigenstudium zu organisieren. Die Evaluationen sollen dabei verschiedene Ebenen berücksichtigen:

- Die einzelnen DozentInnen werden mit den Teilnehmenden untersuchen, welche Schwierigkeiten und Möglichkeiten sich bei der Umsetzung des Gelernten in die Praxis ergeben haben.
- Teilnehmende erhalten die Möglichkeit, die jeweiligen Lernangebote kritisch zu reflektieren.

■ Weiterbildungsort

Die Seminarräume liegen in Heidelberg. Sie können uns bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Kostenlose Parkmöglichkeiten in der Umgebung sind vorhanden.

■ Übernachtungsmöglichkeiten

Bei Bedarf schicken wir Ihnen gerne eine Liste mit Hotels und anderen Unterkunftsmöglichkeiten zu.

■ Preis und Zeiten der Weiterbildung

Die Weiterbildung findet mit Fernstudien- und Präsenzphasen statt. Die Unterrichtszeit ist i.d.R. werktags 8.30 – 16.45 Uhr.

Qualitätsbeauftragte/r (Grundstufe)

Beginn mit Vorbereitungsphase mit modernem interaktiven E-Learning
(Beginn variabel ab Juni 2024, spätestens am 09.09.2024)
Präsenzphase 16.– 21. September 2024
Preis: 1.010 € inkl. Lernmitteln

Qualitätsmanager/in (Grundstufe und Aufbaustufe)

Weitere Termine nach der Grundstufe (Qualitätsbeauftragte/r):
Präsenzphasen 28.-31. Oktober 2024 und 09.-13. Dezember 2024
zzgl. Selbststudieneinheiten mit modernem interaktiven E-Learning zwischen den Präsenzphasen
Preis: 2.078 €¹ inkl. Grundstufe und Lernmitteln

Kostenlose Parkmöglichkeiten sind in der Umgebung vorhanden!

Der Abschluss Qualitätsmanager/in ist förderfähig nach dem Qualifizierungschancengesetz (früher WeGebAU-Programm) mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit.

■ Anmeldung

Gerne beantworten wir Ihnen telefonisch Ihre Fragen zu der Weiterbildung. Auf Wunsch können Sie auch einen Termin für ein Informationsgespräch mit uns vereinbaren.

Für Ihre Anmeldung benötigen Sie folgende Unterlagen:

- Anmeldeformular (Das Anmeldeformular kann auch im Internet heruntergeladen werden.)
- Lebenslauf möglichst mit Passbild
- Ausbildungsnachweise
- Die Teilnehmendenzahl ist auf 20 Personen beschränkt!

Weitere Informationen ■ Kontakt



Waldhoferstraße 11 / 5
69123 Heidelberg
www.also-akademie.de

Tel: (06221) 73920 - 45
Fax: (06221) 73920 - 40
info@also-akademie.de

¹ Reduzierter Preis bei Förderung durch Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit (siehe Kursnetdatenbank)